

# Schulinterner Fachplan der Grundschule Prieros

**Deutsch**  
Jahrgangsstufe 1

## Inhalt

Hinweise und Lesehilfe .....	3
Kompetenzbereiche	
Sprechen und Zuhören .....	6
Schreiben .....	12
Lesen .....	20
Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen .....	24
Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln .....	30

## Hinweise und Lesehilfe

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Folgenden finden Sie einen beispielhaften schulinternen Fachplan, der als Vorlage für ein Schulinternes Curriculum (SchIC) für das Fach Deutsch genutzt werden kann.

Dieses Beispiel orientiert sich an der Reihenfolge der Bereiche und Standards, die im Rahmenlehrplan 1-10 (RLP 1-10), Fachteile C Deutsch aufgeführt sind. Die unterschiedlichen Farben sind lediglich zur besseren Unterscheidbarkeit der Bereiche gewählt und orientieren sich an der Farbgebung der [Diagnostischen Aufgaben](#)<sup>1</sup>.

Im Juni 2022 verabschiedete die KMK eine aktualisierte Fassung der Bildungsstandards. Diese zog eine Anpassung des Fachteils C Deutsch nach sich. Die Änderungen, die sich daraus ergaben, finden Sie in diesem beispielhaften Fachplan jeweils rot markiert. Text, der in roter Farbe durchgestrichen wurde, bezieht sich auf Verschiebungen innerhalb des Fachteils C Deutsch bzw. auf Umformulierungen.

Alle Ausführungen zu den Lehrwerken, Zusatzmaterialien, Dokumentations- und Leistungsbewertungen, zu den im Teil B des Rahmenlehrplans 1-10 benannten Kompetenzen sowie zu den integrativen und fächerverbindenden Aspekten sind lediglich beispielhaft zugeordnet. Hier ist es notwendig, dass Sie im Rahmen schulischer Gremienarbeit gemeinsam eine Auswahl und Zuordnung treffen, die die individuellen Bedingungen Ihrer Schule berücksichtigen.

Im Dokument sind Links zu Zusatzmaterialien hinterlegt, die vom LISUM erstellt und auf dem [Bildungsserver Berlin-Brandenburg](#) zu finden sind. Sollten die Links in Ihrem Dokument nicht angezeigt werden oder nicht funktionieren, so finden Sie alle Materialien auf dem [Bildungsserver](#) über die Suchfunktion.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Lesehilfe, wie die Informationen in diesem beispielhaften schulinternen Fachplan angeordnet und zu verstehen sind.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Arbeit!

---

<sup>1</sup> Diagnostische Aufgaben zum Rahmenlehrplan 1-10, Fach Deutsch, verfügbar unter <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/unterricht/diagnostische-aufgaben-zum-rahmenlehrplan-1-10-fach-deutsch>

<b>1</b>	<b>Sprechen und Zuhören</b>
	<b>2.1 – Zu anderen sprechen</b>

## Inhalte und Wissensbestände

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Anliegen, kurzer Vortrag  
Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren

Fachbezogene Kompetenzen
<p><b>Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen</b> (<del>z. B. erzählen, informieren/erklären</del>)</p> <p>A. einzelne Informationen mitteilen B. über Dinge aus ihrer Lebenswelt erzählen und informieren</p> <p><b>Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren</b></p> <p>A. deutlich sprechen B. beim Sprechen auf Lautstärke und Tempo achten <b>einen angemessenen Wortschatz nutzen</b> <b>verständnisunterstützend körpersprachliche (nonverbale) Mittel nutzen</b></p> <p><b>Inhalte vortragen und präsentieren</b></p> <p>A. Inhalte mithilfe von Bildern und Gegenständen vortragen B. vorgegebene Redemittel für ihren Vortrag nutzen</p> <p><b>Digital kommunizieren</b></p> <p>A-B. ihre Erfahrungen im Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln beschreiben und sich mit anderen darüber austauschen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

Lehrwerk: Meine Fibel	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
	<p>Informationen mitteilen/erzählen: möglich S. 5, 19, 33, 45, 55, 65, 75, ...</p> <p>Auf vielen Schülerbuchseiten befinden sich Illustrationen zum Text aus der Lebenswelt der Kinder, die zum Erzählen anregen, z. B. S. 10/11 (in der Schule), 19 (den Herbst erleben), 49 (Märchen nachspielen), 55/56 (Winter- und Weihnachtszeit), 59 (backen und basteln), 65/66 (mit Freunden zusammen sein), ...</p> <p>unterstützt durch das silbierende Lesen und diverse Sprachanregungen (siehe „Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen“ und „Inhalte vortragen und präsentieren“)</p>	<p>Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen: S. 12/13, 17, 29, 34/35, 39, ...</p> <p>Alle Übungen zum freien Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später deutlich sprechend vorzutragen bzw. sich darüber auszutauschen. z. B. S. 12/13, 17, 29, 34/35, 39, ...</p>	<p>- Worturteil - Morgenkreis - Portfolio</p>
	Zusatzmaterialien		Lern- und Entwicklungsbogen
	<p>LISUM: <u>Erklärvideo herstellen</u></p>		<p>K1: ziel- und zweckorientiert erzählen und informieren K2: Inhalte situations- und adressatengerecht präsentieren</p>

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- beispielhafte Zuordnung der Standardformulierungen aus dem Teil B – Medienbildung</li> <li>- diese Kompetenzen sollten jeweils <u>im Zusammenhang</u> mit den Kompetenzen aus dem Fachteil C Deutsch erworben werden</li> <li>- Medienbildung ist Aufgabe <u>aller</u> Fächer und muss daher auch Platz in den SchiC der anderen Fächer finden</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b></p> <p>Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen</li> <li>- Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen</li> <li>- Buch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen</li> <li>- einen Buchtipp verfassen und präsentieren</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <u>Schulkonzept</u></b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- beispielhafte Zuordnung der Übergreifenden Themen</li> <li>- diese Kompetenzen sollten jeweils <u>im Zusammenhang</u> mit den Kompetenzen aus dem Fachteil C Deutsch erworben werden</li> <li>- die Bildung im Rahmen der Übergreifenden Themen ist Aufgabe <u>aller</u> Fächer und muss daher auch Platz in den SchiC der anderen Fächer finden</li> </ul>	<p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen</li> <li>- Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen</li> <li>- GeWi: zu Karten sprechen, zeitgeschichtliche Gegenstände beschreiben, Bildergalerie dazu</li> <li>- Vorträge in NaWi / GeWi</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Sprechen und Zuhören</b>
	<b>2.1 – Zu anderen sprechen</b>

## Inhalte und Wissensbestände

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Anliegen, kurzer Vortrag  
Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren

Fachbezogene Kompetenzen
<p><b>Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen (z. B. erzählen, informieren/erklären)</b></p> <p>A. einzelne Informationen mitteilen</p> <p>B. über Dinge aus ihrer Lebenswelt erzählen und informieren</p> <p><b>Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren</b></p> <p>A. deutlich sprechen</p> <p>B. beim Sprechen auf Lautstärke und Tempo achten</p> <p>einen angemessenen Wortschatz nutzen</p> <p>verständnisunterstützend körpersprachliche (nonverbale) Mittel nutzen</p> <p><b>Inhalte vortragen und präsentieren</b></p> <p>A. Inhalte mithilfe von Bildern und Gegenständen vortragen</p> <p>B. vorgegebene Redemittel für ihren Vortrag nutzen</p> <p><b>Digital kommunizieren</b></p> <p>A-B. ihre Erfahrungen im Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln beschreiben und sich mit anderen darüber austauschen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

Lehrwerk: Meine Fibel	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
	<p>Informationen mitteilen/erzählen: möglich S. 44/45, 51, 61, 65, 68, 74/75, 81, 89, ...</p> <p>Auf fast allen Fibelseiten befinden sich Illustrationen zum Text aus der Lebenswelt der Kinder, die zum Erzählen anregen, z. B. S. 10/11 (beim Bäcker), 14/15 (kochen mit der Familie), 18/19 (im Schwimmbad), 20–23 (im Park), 26 (auf dem Sportplatz), 30/31 (im Zoo),...</p> <p>Anregungen für Vorträge</p> <p>z. B. S. 59, 61, 65, 75, 81, 89, 105, 115</p>	<p>Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen:</p> <p>S. 49, 53, 59, 64, 70, 74, 77, ...</p> <p>Alle Übungen zum freien Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später deutlich vorzutragen bzw. sich darüber auszutauschen. z. B. S. 33, 39, 43, 49, 53, 59, 64, 70, 74, 77, ...</p> <p>Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später vorzutragen: S. 53, 59, 64, 70, 74, 77, ...</p>	<p>- Worturteil</p> <p>- Morgenkreis</p> <p>- Portfolio</p>
	Zusatzmaterialien		Lern- und Entwicklungsbogen
	<p>Bücher, PC (Internet), Lexikon, Podcasts</p> <p>LISUM: <a href="#">Projekt Erzählzeit</a> <a href="#">Meinungsheft</a> <a href="#">Meinungsheft Kopiervorlagen</a></p>		<p>K1: ziel- und zweckorientiert erzählen und informieren</p> <p>K2: Inhalte situations- und adressatengerecht präsentieren</p>

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden</li> <li>- Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus benennen und diese anwenden</li> </ul> <p>Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zwischen privaten und öffentlichen Daten unterscheiden</li> </ul> <p><b>2.3.6 Reflektieren</b> Eigener Mediengebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bedeutung von Medienangeboten (wie z. B. soziale Netzwerke, Computerspiele) für ihren Alltag beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen</li> <li>- Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassen von Texten – freies Schreiben – Vortragen der Texte</li> <li>- Wortsammlung aus dem Grundwortschatz – richtig schreiben</li> <li>- Wörter aus der Wortsammlung in Silben sprechen und schwingen</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.1 Berufs- und Studienorientierung</b> Kompetenzlinie <i>Redeweisen angemessen gestalten und ihre mögliche Wirkung reflektieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen</li> </ul>	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch der Bibliothek</li> <li>- Sachunterricht: Klassen- und Unterrichtsregeln, Kalender, Plakat- und Lapbookpräsentation</li> <li>- Englisch: Reime, Begrüßungsritual, Lieder</li> <li>- Musik: Liedtexte sichern</li> <li>- Kunst: zu eigenen Bildern sprechen</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Sprechen und Zuhören</b>
	<b>2.2 – Mit anderen sprechen</b>

### Inhalte und Wissensbestände

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Anliegen, kurzer Vortrag  
Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren

Fachbezogene Kompetenzen
<p><b>Gesprächsverhalten steuern</b></p> <p>A. Gesprächskonventionen in vertrauten Situationen berücksichtigen</p> <p>B. vorgegebene Regeln für Gespräche in der Gruppe beachten</p> <p><b>Anliegen und Meinungen gemeinsam mit anderen diskutieren (<b>Gesprächsstrategien anwenden</b>)</b></p> <p>A. eigene Beiträge zu einem Thema einbringen</p> <p>B. die Standpunkte anderer benennen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
<b>Lehrwerk: Meine Fibel</b>	Die illustrativ dargestellten Klassensituationen auf den Seiten 60/61 sowie 70/71 regen dazu an, Gesprächsregeln in der Gruppe zu thematisieren.		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Morgenkreis</li> <li>- Gesprächsregeln</li> <li>- Worturteil</li> </ul>
	<p>Alle Fibeltex te regen mit ihren lebensweltlichen Illustrationen zum Erzählen und durch direkte Fragen auch zum Meinungsaustausch an. z. B. S. 54, 56/57, 61, 65, 73, 94 ...</p> <p>Literarische Texte können zuende erzählt werden und es kann sich darüber ausgetauscht werden, z. B. S. 69, 89, 107, 119, 125,</p>	<p>Anregungen: S. 53 (über seine eigenen Stärken schreiben), S. 74 (schreiben, was einen glücklich macht), S. 93 (Lieblingsbücher)</p>	<p><b>Lern- und Entwicklungsbogen</b></p> <p>K3: Gesprächsregeln beachten</p> <p>K4: eigene Meinung äußern</p> <p>K5: eigene Vorstellung zum Inhalt des Gesagten wiedergeben</p>
	<p><b>Zusatzmaterialien</b></p> <p>LISUM: <a href="#">Projekt Erzählzeit</a> <a href="#">Meinungsheft</a> <a href="#">Meinungsheft Kopiervorlagen</a></p>		



<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Begriffe der Kommunikation benennen</li> </ul> <p>Kommunikationsbedingungen in der Mediengesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Aspekte des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes bei der medialen Kommunikation beschreiben und beachten</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetexte lesen und verstehen, Standpunkte handelnder Personen verstehen und erklären, Rollenspiele dazu entwickeln und Standpunkte handelnder Personen damit deutlich machen</li> <li>- Meinungen von Mitschülern verstehen, wiederholen und darauf eingehen</li> <li>- Sätze zu verschiedenen Standpunkten formulieren und richtig schreiben.</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.5 Gesundheitsförderung</b> Kompetenzlinie <i>Inhalte vortragen und präsentieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu gesundheitsförderlichen Themen (multimodale / multimediale) Präsentationen erstellen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Thema: „Gesellschaft - Verhalten in der Schule, Pause und Familie“, Thema: „Gesellschaft -Verhalten in der Schule, Pause und Familie“</li> <li>- Besuch des Hans-Otto-Theaters (Märchen lesen, sehen, nachbereiten)</li> </ul>

# 1

## Sprechen und Zuhören

### 2.3 – Verstehend zuhören

#### Inhalte und Wissensbestände

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Anliegen, kurzer Vortrag  
Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren

#### Fachbezogene Kompetenzen

##### Inhalte zuhörend verstehen

- A. einzelne Informationen aus Gehörtem in Handlungen umsetzen (z. B. Gehörtem Bilder zuordnen, Aufforderungen nachkommen)
- B. Vorstellungen zum Inhalt des Gehörten (**Hörtexte, Gespräche**) wiedergeben

##### Strategien **vor, während und nach dem Zuhören auswählen und des verstehenden Zuhörens nutzen**

- A. einzelne Wörter/Sätze wiedergeben
- B. **eine Hörerwartung aufbauen**  
den eigenen Ersteindruck wiedergeben

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

#### Lehrwerk: Meine Fibel

##### Inhalte aus dem Lehrbuch

Gehörtem Bilder zuordnen:  
möglich z. B. auf  
S. 59, 87, 88/89, 90/91, 98,  
100, 107, 119, ...

durchgängiges  
Unterrichtsprinzip durch  
diverse Fragen zu den  
Fibeltexten, z. B. S. 45, 54, 56,  
64, 67, 74, ...

##### Inhalte aus dem Arbeitsheft

angebahnt bei allen Übungen  
zum Heraushören des Lautes,  
z. B. S. 2, 4, 8, 10, 14, ...  
(jeweils Übung 1)

S. 41, 43, 47, 83, 88, 89, 90,  
91, 93

##### Zusatzmaterialien

Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial- interaktive  
Lernprogramme, (Bilder-)Geschichten

LISUM:  
[Projekt Erzählzeit](#)  
[Meinungsheft](#)  
[Meinungsheft Kopiervorlagen](#)

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

- Worturteil
- Stempel
- Selbsteinschätzung

#### Lern- und Entwicklungsbogen

K5: eigene Vorstellung zum  
Inhalt des Gesagten  
wiedergeben

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b></p> <p>Orientierung im Medienangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben</li> <li>- Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen</li> </ul> <p>Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen</p>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b></p> <p>Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</li> </ul> <p>Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetexte lesen und verstehen, Standpunkte handelnder Personen verstehen und erklären, Rollenspiele dazu entwickeln und Standpunkte handelnder Personen damit deutlich machen</li> <li>- Meinungen von Mitschülern verstehen, wiederholen und darauf eingehen</li> <li>- Sätze zu verschiedenen Standpunkten formulieren und richtig schreiben.</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.3 Demokratiebildung</b></p> <p>Kompetenzlinien <i>Gesprächsverhalten steuern sowie Anliegen und Meinungen gemeinsam mit anderen diskutieren (Gesprächsstrategien anwenden)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenrat/Diskussionen/Schülerrat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielte Aufmerksamkeit auf Aussagen von Hörtexten und längeren Redebeiträgen richten</li> <li>- Nichtverstandenes aus Hörtexten und längeren Redebeiträgen benennen und gezielt nachfragen</li> <li>- die Bedeutung unbekannter Wörter, Fachbegriffen oder Wendungen aus dem Text bzw. Redezusammenhang erschließen</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch/Musik: Bewegungsspiele und Bewegungslieder</li> <li>- Sport: Bewegungsgeschichten</li> <li>- Besuch des Hans-Otto-Theaters (Märchen lesen-hören-sehen-nachbereiten-spielen)</li> <li>- Kunst/Musik: Stimmungsbilder nach Musik malen</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Schreiben</b>
	<b>2.4 – Schreibfertigkeiten nutzen</b>

### Inhalte und Wissensbestände

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Adresse, Anschrift, Absender

Fachbezogene Kompetenzen
<p><b>Eine individuelle Handschrift schreiben</b> <b>Flüssig schreiben</b></p> <p>A. Buchstaben und Linien nachspuren B. die Schreibrichtung und sinnvolle Bewegungsabläufe beim Schreiben einhalten</p> <p><b>Die äußere Form von Texten gestalten</b></p> <p>A. Buchstaben und Wörter nach Vorgaben (aus-)gestalten B. Vorgaben zur Blatteinteilung nutzen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

Lehrwerk: Meine Fibel	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
	<p>durchgängiges Unterr.prinzip,</p> <p>zahlreiche Anregungen zum freien Schreiben schulen und automatisieren die Schreibfertigkeiten (s. u. „Texte situations- und adressatengerecht verfassen“)</p> <p>Anregungen dazu z. B.: S. 35, 47, 55 (Wörter in Sätzen hervorheben) S. 42/43 (Wort-/Silbendominos) S. 58/59 (Ich-Plakate gestalten) S. 65 (Leporellos gestalten) S. 66 (eine E-Mail schreiben) S. 73 (einen Stundenplan gestalten) S. 75, 80/81 (Tiersteckbriefe) S. 82/83 (Rätselkarteien) S. 84/85 (Reime, Witze, Lieder formvoll gestalten) S. 105 (Plakate zu Liebl.büchern) S. 120/121 (lustige Tierhefte) S. 125, 129 (Geschichten zu Bildern (weiter)schreiben) S. 136 (Wunschzettel)</p>	<p>Alle Übungen, bei denen nachgespurt oder geschrieben werden soll, trainieren die Schreibfertigkeit und Lesbarkeit, z. B. S. 7, 13, 17, 33, 39, 41, ...</p> <p>Orientierung an vorgegebenen Zeilen beim Abschreiben oder freiem Schreiben, z. B. S. 47, 49, 51, 53, 57, 70, 77, 79, 87 und S. 53 (zur eigenen Person malen und schreiben), S. 59 (Einladung), S. 61, 72 (Rätsel bzw. Witze), S. 74 (schreiben und malen, was einen glücklich macht)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stempel</li> <li>- Portfolio</li> <li>- Worturteil</li> <li>- Das-kann-ich-schon-Heft</li> <li>- Selbsteinschätzung</li> <li>- Smileys</li> <li>- Punktetabelle</li> </ul>
	Zusatzmaterialien		Lern- und Entwicklungsbogen
	<p>Schreiblehrgang, Buchstabenmandala, Viererfenster</p> <p>LISUM: <a href="#">Schreibflüssigkeit trainieren</a> <a href="#">Lese- und Schreibsport mit der Trainingstasche</a></p>		<p>K6: lesbar in Schreibschrift schreiben</p>

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<b>2.3.4 Produzieren</b> Herstellung von Medienprodukten <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit Hilfestellung eigene Medienprodukte einzeln und in der Gruppe herstellen</li> <li>- Rückmeldungen zur Optimierung ihrer Medienproduktion nutzen</li> </ul>	<b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b> Texte schreiben <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Gedichte nach Vorgaben der Blatteinteilung abschreiben und ausdrucksvoll vortragen</li> <li>- Elfchen verfassen und ausdrucksvoll vortragen</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
	<b>Operatoren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunst: Vornamen gestalten, Blatteinteilung</li> <li>- Sachunterricht: Plakatgestaltung</li> </ul>

## 1

**Schreiben****2.5 – Richtig schreiben (1)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Adresse, Anschrift, Absender

**Fachbezogene Kompetenzen****Wörter, Sätze und Texte richtig schreiben**

- A. Laute und Buchstaben einander zuordnen
- B. Wörter unter Beachtung einer vorgegebenen Schrittfolge abschreiben

**Zeichensetzungsregeln anwenden**

- A. Frage- und Aussagesätze identifizieren
- B. Satzschlusszeichen setzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

**Lehrwerk: Meine Fibel****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Laute und Buchstaben einander zuordnen: durchgängiges, indirektes Unterrichtsprinzip durch Erlesen von Silben, Wörtern und Sätzen und den Umgang mit der Lauttabelle

ein Grundwortschatz wird stetig aufgebaut und geübt; insbesondere in den rechten Spalten (Förderangebot) werden die wichtigsten Wörter zum Wiederholen und Abschreiben angeboten; rechtschriftliche Besonderheiten sind farbig markiert

Zeichensetzungsregeln anwenden: durchgängiges, indirektes Unterrichtsprinzip

erste Einführung von Frage- und Aussagesätzen auf den S. 15–23

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Laute und Buchstaben einander zuordnen:

durchgängiges Unterrichtsprinzip, z. B. durch Übungen zum Heraushearsen des Lautes: S. 1, 2, 4, 8, 10, ..., Zuordnungsübungen von Bild und Buchstabe S. 14, 37, 44, 48, ...; Ergänzen der Übersicht S. 94/95, Umgang mit der Lauttabelle z. B. S. 5, 7, 11, 15, 17, ...

ein Grundwortschatz wird stetig aufgebaut durch diverse (Ab)schreibübungen

Die Zeichensetzung wird bei sämtlichen Aufgaben beachtet, die das Abschreiben oder Verfassen von Sätzen und Texten beinhalten. Z. B.: S. 21, 25, 33, ...

**Zusatzmaterialien**

Vierfenster, Lernspiele: Puzzle, Domino, Memory

LISUM:

[Grundwortschatz für die Grundschule in Brandenburg](#)

[Grundwortschatz sichern - Praxismaterial](#)

[Grundwortschatz 1/2 Berlin](#)

[Handreichung zum \(Grund-\)Wortschatzlernen](#)

[Schreibflüssigkeit trainieren](#)

[Konzeptionelle Grundlagen und methodische Hilfen für den Rechtschreibunterricht](#)

[Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS](#)

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

- ILeA plus
- Lernwortdiktat
- Stempel
- Das-kann-ich-schon-Heft
- Selbsteinschätzung
- Smiley
- Punktwerte

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben

K7: Wörter (und Sätze) richtig abschreiben

K9: Vorgaben zum Rechtschreiben nutzen

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b> Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Erklären</li> <li>- Untersuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Elfchen mit Hilfe des Grundwortschatzes verfassen und richtig schreiben</li> <li>- Reimwörter in Gedichten ergänzen und richtig schreiben, Gedichte vortragen</li> <li>- Erzählungen oder Märchen lesen und Satzzeichen ergänzen</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch der Bibliothek</li> </ul>



## 1

**Schreiben****2.5 – Richtig schreiben (2)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Adresse, Anschrift, Absender  
 Silbenbogen, Selbstlaut, Mitlaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen

**Fachbezogene Kompetenzen****Rechtschreibstrategien nutzen und sich mit anderen dazu austauschen****A. Wörter deutlich sprechen**

Laute benennen

gleiche Schreibstellen (Schreibweisen) kennzeichnen

Groß- und Kleinbuchstaben unterscheiden

**B. Wörter lautorientiert schreiben**

verwandte Wörter für Ableitungen nutzen

Merkstellen benennen

Satzanfänge und Nomen großschreiben

**Analoge und digitale Rechtschreibhilfen nutzen****A. Anfangsbuchstaben von Wörtern vergleichen**

Anlauttabelle und Wörterlisten als Schreibhilfen nutzen

**B. Wörter nach den Anfangsbuchstaben ordnen**

Wörterlisten des Klassen- und Grundwortschatzes als Schreibhilfen nutzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

**Lehrwerk: Meine Fibel****Inhalte aus dem Lehrbuch**

durchgängiges Unterrichtsprinzip: deutliches Sprechen durch silbische Durchgliederung von Wörtern durchgehend auf allen Spezial-Seiten (links); lautorientiertes Schreiben ist mithilfe der beiliegenden Lauttabelle möglich  
 gleiche Schreibstellen und rechtschriftliche Besonderheiten sind in der linken Leiste farblich gekennzeichnet  
 Der Fibel liegt eine Lauttabelle bei, die besonders auf den ersten Seiten zum Einsatz kommen kann (zur Einführung kann der Anlaut-Rap gehört/gesungen werden); spezielle Aufgaben zum Erlesen mit der Lauttabelle (gekennzeichnet mit Piktogramm „mit der Lauttabelle arbeiten“) z. B.: S. 9, 13, 21, 25, ...;  
 die angebotenen Wörter in den rechten Spalten können die Grundlage für einen Klassenwörterliste bilden

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Wörter deutlich sprechen: hierfür kann der beiliegende Silbenschieber verwendet werden

Einführung und richtiges Aufschreiben von Wörtern mit bestimmten rechtschriftlichen Phänomenen S. 42, 52, 62, 63, 64, 71, 73, ...  
 Ableitungen bilden: S. 58, 59, 70, 73, 74, 75, 78, ...  
 Übungen zum lautorientierten Schreiben (Arbeit mit der Lauttabelle), z. B. S. 11, 13, 29, ...

Im AH finden sich viele Übungen, bei denen die Lauttabelle genutzt werden kann (Piktogramm „mit der Lauttabelle arbeiten“) z. B. S. 5, 7, 13, 27, ...

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Grundwortschatz für die Grundschule in Brandenburg](#)  
[Grundwortschatz sichern - Praxismaterial](#)  
[Grundwortschatz 1/2 Berlin](#)  
[Handreichung zum \(Grund-\)Wortschatzlernen](#)  
[Grundwortschatz Berlin 1/2 - Handreichung](#)  
[Schreibflüssigkeit trainieren](#)  
[Konzeptionelle Grundlagen und methodische Hilfen für den Rechtschreibunterricht](#)  
[Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS](#)

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

- Buchstaben- und Wortdiktat
- Stempel, Worturteil
- lleA1
- Das-kann-ich-schon-Heft
- Selbsteinschätzung

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben

K7: Wörter (und Sätze) richtig abschreiben

K9: Vorgaben zum Rechtschreiben nutzen



<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b> Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind</li> </ul> <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erzählungen, Märchen, Gedichte lesen und Wörter einer Wortfamilie finden</li> <li>- Märchenbegriffe sammeln und nach dem Anfangsbuchstaben ordnen</li> <li>- Märchensätze überarbeiten und Satzanfänge großschreiben</li> <li>- Nomen in verschiedenen Textsorten markieren (z. B. mit Wortartensymbolen von Montessori)</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
	<p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Erklären</li> <li>- Untersuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Urlaubskarte</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Schreiben</b>
	<b>2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge)</b>

## Inhalte und Wissensbestände

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste  
**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch  
**Schreibformen:** Liste, Brief, Geschichte, Gedicht, Elfchen, Notiz (Kurzinformation, Merkzettel), Anliegen  
**Fachwortschatz:** Anschrift, Absender, Wunsch, Bitte

Fachbezogene Kompetenzen
<p><b>Texte planen</b></p> <p>A. Wörter zu einem vorgegebenen Inhalt nennen</p> <p>B. Wörter und kurze Sätze zu einem vorgegebenen Inhalt aufschreiben</p> <p><b>Texte in unterschiedlichen Textformen schreiben: gestaltend schreiben</b></p> <p>A. Sätze zu einem Bild diktieren</p> <p>B. vorgegebene Textbausteine (z. B. am Anfang ..., danach) nutzen</p> <p><b>informierend schreiben</b></p> <p>A. einzelne Informationen diktieren</p> <p>B. Informationen geordnet darstellen</p> <p><b>erklärend und argumentierend schreiben</b></p> <p>A. ein Anliegen diktieren</p> <p>B. ein eigenes Anliegen (z. B. Wunsch, Bitte) in einem Satz aufschreiben und begründen</p> <p><b>Texte überarbeiten</b></p> <p>A. kurze Sätze umformulieren</p> <p>B. Satzanfänge prüfen und überarbeiten</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

Lehrwerk: Meine Fibel	Inhalte aus dem Lehrbuch	Inhalte aus dem Arbeitsheft	Dokumentation und Leistungsbewertung
	<p>Alle Fibeltexte regen mit den dazugehörigen Illustrationen zum Schreiben zu vorgegebenen Inhalten an. Anregungen zum Schreiben kleiner Texte z. B. auf S. 44/45, 57, 61, 65, 81, 91, 128/129</p> <p>Anregungen dazu: S. 27, 38, 49, 69, 89, 107, 115, 119, 124/125, 128/129 S. 44/45, 51, 53, 54, 56, 61, 65</p> <p>S. 26 (Wie fühlt sich Tim? Was könnte er sich gerade wünschen?) S. 29 (Welches Problem hat Nina? Was könnte sie sagen?) S. 39 (Was möchtest du essen oder kochen?) S. 105 (Welches Buch magst du am liebsten? Begründe!) S. 119 (Hast du dich schon mal wie irgendwie anders gefühlt? Wieso ist das nicht schön?)</p> <p>Zur Überarbeitung von Sätzen und Texten kann bei allen Übungen zum freien Schreiben angeregt werden, z. B.: S. 38, 49, 69, 79, 89, 107, 115, 119, 124/125, 128/129</p>	<p>z. B. S. 13, 27, 33, 39, 43, 49, 51, 53, 55, ...</p> <p>z. B. S. 13, 27, 33, 35, 39, 43, 45, 49, 53, 75, 79, 90, ...</p> <p>S. 57, 59, 64, 70, 77, 83, 88, 89, 91</p> <p>Zur Überarbeitung von Sätzen und Texten kann bei allen Übungen zum freien Schreiben angeregt werden, z. B.: S. 13, 27, 33, 39, 49, 53, 59, 61, 79, 87</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Portfolio</li> <li>- Stempel, Worturteil</li> <li>- Buchvorstellung</li> <li>- Selbsteinschätzung</li> </ul>
	Zusatzmaterialien		Lern- und Entwicklungsbogen
	<p>LISUM:</p> <p><a href="#">Gedichte schreiben nach Bauplan</a></p> <p><a href="#">Klanggeschichte</a></p> <p><a href="#">Lieblingsbücher zum Sprechen bringen</a></p> <p><a href="#">Materiallisten erstellen</a></p> <p><a href="#">Steckbrief zum Haustier</a></p>		<p>K6: lesbar in Schreibschrift schreiben</p> <p>K10: Wörter und Sätze zum vorgegebenen Inhalt aufschreiben</p> <p>K11: Texte schreiben und überarbeiten</p>

<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</li> </ul> <p><b>2.3.4 Produzieren</b> Veröffentlichung von Medienproduktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorhandene Möglichkeiten zur Veröffentlichung eigener Medienproduktionen prüfen und sie nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b> Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden</li> <li>- die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</li> </ul> <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen</li> <li>- Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene Textsorten lesen, dazu in verschiedenen Textformen schreiben (Einladungen, Regeln, Grußkarte)</li> <li>- eigene Texte vortragen</li> <li>- Texte von Mitschülern verstehen und dazu zeichnen bzw. einen Satz formulieren</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.4 Europabildung in der Schule</b> Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze, einzelne Informationen über europäische Länder aufschreiben, bspw. auf kleinen Plakaten</li> </ul>	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Sachtexte schreiben und überarbeiten, Hinführung zum Thema</li> <li>- Urlaubskarte</li> <li>- Lesewettbewerb</li> <li>- Musik/ Eng: ABC – Lied</li> <li>- Kunst: Briefpapier basteln, Weihnachts-/ Glückwunschkarten gestalten</li> <li>- Sachunterricht: Plakat und Steckbriefe „Haustiere“, „Bäume“</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Lesen</b>
	<b>2.7 – Lesefertigkeiten nutzen</b>

## Inhalte und Wissensbestände

**Struktur und Wirkung von Sprache:** Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch

**Fachwortschatz:** Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen

### Fachbezogene Kompetenzen

#### Flüssig lesen (in angemessenem Tempo)

- A. Buchstaben, einfache Silben, bekannte Wörter wiederfinden
- B. Wörter gliedern
  - kurze Wörter auf einen Blick erfassen
  - kurze Sätze in Sinneinheiten einteilen

#### Texte gestaltend vortragen

- A. Wörter und Sätze (z. B. Reime) nachsprechen
- B. Satzzeichen für die Vortragsgestaltung berücksichtigen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

### Lehrwerk: Meine Fibel

#### Inhalte aus dem Lehrbuch

Einführung in die Buchstabe-Lautbeziehung von Beginn an auch mit Hilfe der beiliegenden Lauttabelle;

silbierendes Erlesen durch die unterstützenden Silbenbögen auf allen linken Fibelseiten sowie viele Silbenteppiche z. B. S.14, 24, 34, 46, 62,

Erlernen der häufig vorkommenden Ganzwörter „ist“, „ruft“, „und“ sowie „sind“ S. 10/11, 16/17, 20/21, 22/23

diverse Übungen zur silbischen Durchgliederung schwieriger Wö. auf den Spezialzeilen, z B. S.7,8,15  
Auf- und Abbauübungen von Wörtern und Sätzen, z. B. S. 7, 11, 15, 19, 25  
Gedichte: S. 58, 63, 79, 84/85, 102, 112/113, 114,118,122,123,132–141  
Witze: S. 85  
Anregungen für szenisches Spiel: S.16/17, 38, 70, 116/117,  
Anregungen für Vorträge: S. 61, 65, 75, 81, 105

#### Inhalte aus dem Arbeitsheft

visuelle Differenzierungsübungen zu den Ganzwörtern „ist“, „ruft“, „und“, „sind“: S. 6, 12, 16, 18

Leseübungen mit dem beiliegenden Silbenschieber  
Auf- und Abbauübungen von Wörtern und Sätzen: S. 23, 31  
Übungen zur silbischen Durchgliederung von Wörtern z. B. S. 10, 26, 30, 44, 46, 54, ...

Zungenbrecher: S. 51  
Reime: S. 53, 92

#### Zusatzmaterialien

Logico, Lernspiele, PC-Lernwerkstatt, Antolin

LISUM:

[Lese- und Schreibsport mit der Trainingstasche](#)

[Lese flüssigkeit trainieren – Startpaket für Lautlese-Tandems](#)

[Lese flüssigkeit trainieren – Trainingspaket B](#)

[Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS](#)

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

- Buchstabendiktat
- ILeA plus
- Stempel
- Worturteil
- Das-kann-ich-schon-Heft
- Selbsteinschätzung (Smileys)
- Punktwerte

#### Lern- und Entwicklungsbogen

K12: Wörter, Sätze und Texte flüssig lesen

K13: Texte gestaltend vortragen

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.3 Präsentieren</b> Präsentationsarten und ihre sachgerechte Auswahl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten (beim Lesetandem)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzzeichen ergänzen</li> <li>- Silben von lautgetreuen Wörtern ergänzen</li> <li>- (z. B. Silbenboote des Kieler Leseaufbaus)</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik: rhythmisches Lesen mit Klangunterstützung</li> <li>- Sachunterricht: Herbstwerkstatt</li> <li>- Weihnachtswerkstatt</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Lesen</b>
	<b>2.8 – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern</b>

<b>Inhalte und Wissensbestände</b>
<b>Struktur und Wirkung von Sprache:</b> Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text
<b>Literarische Texte:</b> Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene
<b>Sach- und Gebrauchstexte:</b> Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste
<b>Texte in unterschiedlicher medialer Form:</b> Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch
<b>Fachwortschatz:</b> Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen

<b>Fachbezogene Kompetenzen</b>
<p><b>Vor dem Lesen</b></p> <p>A. Bilder und Symbole zur ersten Orientierung nutzen</p> <p>B. mithilfe von Bildern und Überschriften/Titeln Vermutungen zum Textinhalt und zur Textsorte entwickeln Vorwissen aktivieren</p> <p><b>Während des Lesens</b></p> <p>A. die Bedeutung von unbekannten Wörtern in vorgelesenen Texten erfragen einem vorgelesenen Text Bilder zuordnen</p> <p>B. unbekannte Wörter in Texten identifizieren und klären Texte und Bilder einander zuordnen</p> <p><b>Nach dem Lesen</b></p> <p>A. den Inhalt mithilfe von Bildern wiedergeben</p> <p>B. den Inhalt mithilfe von Fragen zusammenfassen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

<b>Lehrwerk: Meine Fibel</b>	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>	<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>
	<p>Durchgängiges Unterrichtsprinzip: Zu allen Fibeltexten gibt es Fotos oder Illustrationen, später kommen Überschriften hinzu, die zum Antizipieren anregen</p> <p>Durchgängiges Unterrichtsprinzip: Die Fibeltexte regen durch Fragen oder unvollendete Sätze dazu an, einen Zusammenhang zwischen Bild und Text herzustellen, z. B. S. 30, 37, 48, 57, 67, 88, 96, 98, 100 unbekannte Wörter klären: z. B. S. 68</p> <p>den Inhalt mithilfe von Bildern wiedergeben: z. B. S. 38, 86, 98, 100, 104, 106, 115</p> <p>zahlreiche Fragestellungen zu den Fibeltexten: z. B. S. 44/45, 54, 56, 61, 64, 65, 67, 68, 69, 70, 74, 81, 93, 94</p>	<p>Alle Aufgaben sind mit Piktogrammen gekennzeichnet, um den Schüler/innen das Bearbeiten der Aufgaben zu erleichtern.</p> <p>einen Begriff im Kinderlexikon nachschlagen: S. 88</p> <p>zahlreiche Fragestellungen zu den Fibeltexten: z. B. S. 41, 43, 47, 57, 64, 77, 88, 89, 90, 91, 93, ...</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ILeA plus</li> <li>- Das-kann-ich-schon-Heft</li> <li>- Silbenteppich</li> <li>- Streubilder</li> <li>- schneiden, kleben</li> <li>- bewerten (Stempel)</li> <li>- Portfolio</li> </ul>
	<b>Zusatzmaterialien</b>		<b>Lern- und Entwicklungsbogen</b>
	<p>Gedichte, Lieder singen + tanzen, Hörspiele, Bewegungsspiele</p> <p>LISUM:  <a href="#">Lese flüssigkeit trainieren – Startpaket für Lautlese-Tandems</a>  <a href="#">Lese flüssigkeit trainieren – Trainingspaket B</a>  <a href="#">Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS</a> </p>		<p>K12: Wörter, Sätze und Texte flüssig lesen</p> <p>K13: Texte gestaltend vortragen</p> <p>K14: Lesestrategien nutzen</p>

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<b>2.3.1 Informieren</b> Suchstrategien - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden	<b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b> Lesetechniken und Lesestrategien anwenden - Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen  <b>Operatoren</b> - Nennen, Angeben - Erklären - Untersuchen - Erzählen - Informieren	- mit Hilfe von Bildern nacherzählen - mündliches und schriftliches Formulieren von Fragen und Antworten
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<b>3.11 Nachhaltige Entwicklung / Lernen in globalen Zusammenhängen</b> - Lesestrategien anhand von Sachtexten üben (mögliche Themen s. RLP 1-10, Teil B, Übergreifende Themen, S. 34)		- Sachunterricht: Sachtexte erarbeiten, Herbst- und Weihnachtswerkstatt - Projekt: Raupe Nimmersatt - Kunst: Geschichten malen



<b>1</b>	<b>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</b>
	<b>2.9 – Literarische Texte erschließen</b>

<b>Inhalte und Wissensbestände</b>
<b>Literarische Texte:</b> Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene
<b>Sach- und Gebrauchstexte:</b> Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste
<b>Texte in unterschiedlicher medialer Form:</b> Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch
<b>Fachwortschatz:</b> Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe

<b>Fachbezogene Kompetenzen</b>
<p><b>Wesentliche Elemente literarischer Texte unter Anwendung von Textsortenkenntnis untersuchen</b></p> <p>A. Figuren benennen</p> <p>B. Figuren und/oder Orte beschreiben (z. B. Aussehen, äußere Merkmale)</p> <p><b>Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</b></p> <p>A. Aussagen zu einem vorgelesenen Text prüfen</p> <p>B. Aussagen zu einem Text auf der Wort- und Satzebene prüfen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

<b>Lehrwerk: Meine Fibel</b>	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>	<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>
	<p>möglich S. 68/69, 86/87, 88/89, 97, 103, 108/109, 119, 124/125, 128/129</p> <p>individuelle Deutungsweisen werden durch Fragestellungen zu den Texten angeregt, z. B. auf S. 69, 88/89, 106/107, 119, 124/125</p>	<p>in Bezug auf die Fibeltexte z. B. auf S. 83, 88, 91, 93</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilderlisten</li> <li>- Lückentexte</li> <li>- Reime finden</li> <li>- Sprechblasen</li> <li>- Stempel, Worturteil</li> <li>- Selbsteinschätzung (Smileys)</li> </ul>
	<b>Zusatzmaterialien</b> <p>Märchenbücher, CD-Hörtexte, Anziehpuppen, Puzzle</p> <p>LISUM:  <a href="#">Lies mich! Lieblingsbücher zum Sprechen bringen!</a>  <a href="#">Einen Steckbrief erstellen</a>  <a href="#">Klanggeschichte: Wie klingt eine Sommerwiese?</a> </p>		<b>Lern- und Entwicklungsbogen</b> <p>K15: Figuren und/oder Orte in literarischen Texten beschreiben</p> <p>K16: Aussagen zu einem Text überprüfen</p> <p>K17: Informationen in Texten ermitteln</p>



<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.4 Produzieren</b></p> <p>Medienproduktion als planvoller Prozess</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Medienart für ihre Medienproduktion auswählen</li> <li>- eine Medienproduktion in Einzel- oder Gruppenarbeit nach Vorgaben planen</li> <li>- bei der Planung einer Medienproduktion die Rahmenbedingungen berücksichtigen</li> </ul>	<p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b></p> <p>Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen)</li> </ul> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b></p> <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen nacherzählen oder in Rollenspielen nachspielen</li> <li>- Verben im Präteritum finden oder ergänzen</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.8 Interkulturelle Bildung und Erziehung</b></p> <p>Standard B: Figuren und Orte beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Figuren, Orte und ihre Beziehung untereinander in Märchen, Geschichten, Erzählungen u. a. aus verschiedenen Ländern der Welt vergleichen</li> </ul> <p><b>3.9 Kulturelle Bildung</b></p> <p>Kompetenzlinie <i>Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autoren, Schriftsteller und andere Kulturschaffende einladen und mit ihnen ins Gespräch kommen</li> </ul>	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Erklären</li> <li>- Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunstunterricht: Figuren aus Geschichten malen</li> <li>- Sachtexte Sachunterricht</li> </ul>

**1**

## Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

### 2.10 – Sach- und Gebrauchstexte (lineare und nichtlineare Texte) erschließen

#### Fachbezogene Kompetenzen

##### Merkmale von Sach- und Gebrauchstexten untersuchen

- A. Symbole vergleichen (z. B. Piktogramme, Emoticons)  
 B. verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten unterscheiden (z. B. Rezept, Fahrplan, Kassenbon, Zeitungsartikel, **Klassenregeln**)

##### Informationen ermitteln und nutzen

- A. Informationen in einem Bild finden  
 B. explizit angegebene Informationen **in einem Text benennen** aus einem Text oder einfachen nichtlinearen Darstellungsformen (Tabelle, Diagramm, Karte) ermitteln

##### Sich im Medienangebot orientieren

A-B. sich in einer Bibliothek orientieren

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

#### Inhalte und Wissensbestände

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene  
**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste  
**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch  
**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe

**Lehrwerk: Meine Fibel**

#### Inhalte aus dem Lehrbuch

Sachtexte: S. 45, 74, 81, 83, 99, 100, 108  
 Tabelle/Steckbrief: S. 59, 73, 75, 80, 81, 105  
 E-Mail/Brief: S. 66  
 Spiel-/Bastelanleitungen: 77, 90, 91, 95, 98, 127, 137  
 Listen/Notizen: S. 57, 67, 70, 136

Informationen in Bildern: z. B. S. 14, 20, 31, 57, 67, 69, ...

Informationen in Texten: 44/45, 64, 67, 69, 74, 78, 94, 97, 106, 108, ...

#### Inhalte aus dem Arbeitsheft

beschriftete Bilder: S. 69, 76, 77, 89

Einladung: S. 59  
 Anleitung: S. 77

Informationen in (Fibel)texten: S. 41, 43, 47, 49, 56, 64, 68, 77, 83, 88, 89, 90, 91, 93

#### Zusatzmaterialien

Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Zeitung, Tabelle, persönlicher Brief, Liste

Flyer Werbung (Supermarkt)

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

- Stempel/Worturteil
- Bastelanleitung
- Selbsteinschätzung (Smileys)

#### Lern- und Entwicklungsbogen

K16: Aussagen zu einem Text überprüfen

K17: Informationen in Texten ermitteln

K18: verschiedene Textarten unterscheiden

<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.1 Informieren</b> Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede von Informationsquellen beschreiben</li> </ul> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kommunikationsbedingungen in der Mediengesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Medienlandschaft aus ihrer Lebenswelt heraus in Grundzügen beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b> Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen)</li> </ul> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> </ul> <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchentexte in verschiedenen Textsorten präsentieren (Bericht, Zeitungsartikel, Brief)</li> <li>- Informationen aus Texten entnehmen und als einen Satz notieren bzw. mündlich bilden</li> <li>- zu Bildgeschichten erzählen oder einen Satz schreiben</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.10 Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung</b> Kompetenzlinie <i>Informationen ermitteln und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Büchern, Zeitschriften, Arbeitsheften, Online-Videos, Podcasts u. a. Medien Informationen über Verhalten im Straßenverkehr, Mobilität, öffentliches Verkehrsmitteln usw. ermitteln und darstellen</li> </ul>	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Erklären</li> <li>- Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bibliotheksbesuch</li> <li>- Mathematik: Geld – Kassenbon, Masse – Rezept, Zeit – Fahrplan</li> <li>- Sachunterricht: Wetterbericht, Post, Werbung</li> </ul>

1

## Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

### 2.11 – Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen

#### Inhalte und Wissensbestände

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene  
**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste  
**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch  
**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe

#### Fachbezogene Kompetenzen

##### Filme, Hörtexte, Inszenierungen u. Ä. untersuchen

- A. Filme, Bilder, Geräusche, Musik und Hörtexte voneinander unterscheiden
- B. Filmen, Bildern, Geräuschen, Musik und Hörtexten Merkmale zuordnen

##### Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen

- A. über eigene (Vor-)Lese- und Medienerfahrungen sprechen
- B. eigene Lese- und Medieninteressen beschreiben

##### Digitale Formate und Umgebungen nutzen

A-B. ihre Erfahrungen mit digitalen Formaten und Umgebungen beschreiben

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

Lehrwerk: Meine Fibel

#### Inhalte aus dem Lehrbuch

Anregungen dazu: S. 130/131 (Buch, Musical, Film),  
 S. 135 (Lied), S. 116/117 (Rollenspiel)

Anregungen dazu: S. 66, 73, 77, 81, 104, 105, 130/131

#### Inhalte aus dem Arbeitsheft

Lieblingsbuch: S. 93

#### Zusatzmaterialien

LISUM:  
[Lies mich! Lieblingsbücher zum Sprechen bringen!](#)  
[Einen Steckbrief erstellen](#)  
[Klanggeschichte: Wie klingt eine Sommerwiese?](#)

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

#### Lern- und Entwicklungsbogen

K18: verschiedene Textarten unterscheiden  
 K19: sich über Lese- und Medieninteressen und -erfahrungen austauschen

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.5 Analysieren</b> Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungselemente medialer Angebote und deren Wirkung exemplarisch beschreiben</li> <li>- mediale Symbole und Zeichensysteme aus ihrem unmittelbaren Lebensweltbezug beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b> Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelinformationen aus medial vermittelten Texten (z. B. Hörbuch, Film) aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</li> </ul> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> </ul> <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen oder Kinderbücher in verschiedenen medialen Formen präsentieren</li> <li>- eine Empfehlung für eine Hörgeschichte bzw. Film verfassen (Vorlage ergänzen)</li> <li>- einen Buchtipp vorstellen (mündlich oder Vorlage ergänzen)</li> <li>- Gehörtes bzw. Gesehenes in einem Rollenspiel nachspielen</li> </ul>
Übergreifende Themen (Teil B)		Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b>
<p><b>3.6 Gewaltprävention</b> Kompetenzlinie <i>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben und untersuchen, wie Konflikte in den bevorzugten Medien dargestellt bzw. gelöst werden</li> </ul>	<p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik: Klangübungen</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln</b>
	<b>2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (1)</b>

## Inhalte und Wissensbestände

**Struktur und Wirkung von Sprache:** Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text  
einfacher Grundwortschatz 1/2

**Fachwortschatz:** Silbenbogen, Selbstlaut, Mitlaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Fragezeichen

### Fachbezogene Kompetenzen

#### Möglichkeiten der Wortbildung nutzen

- A. Silben zu einem Wort ergänzen
- B. zusammengesetzte Wörter bilden

#### Bedeutungen untersuchen und reflektieren

- A. die Bedeutung ähnlich klingender Wörter unterscheiden
- B. die Bedeutung zusammengesetzter Wörter erklären

#### Leistung von Wortarten untersuchen

- A. Nomen im Singular und Plural bilden
- B. Nomen, Verben und Adjektive unterscheiden

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.

### Lehrwerk: Meine Fibel

#### Inhalte aus dem Lehrbuch

Silbenübungen: durchgängiges Unterrichtsprinzip besonders zu Beginn des Buchstabenlehrgangs, z. B. S. 7, 8, 12, 14, 18, 28, 30, ...  
**zusammengesetzte Wörter:** S. 53, 55, 57, 62, 66, 72, 76, 81, 82, 87, 90, 91, 92, 110, ...  
**Wort im Wort / Komposita:** S. 11, 19, 34/35, 47, 55, 57, 62, 66, 72, 76, 82, 87, 88, 90, 91, 92, 110  
**Wortveränderung durch Silbentausch:** S. 8, 12, 16, 30, 36, 47,  
**Wortveränderung durch Buchstabenaustausch/ Reime:** S. 40, 42, 46, 50, 52, 58, 63, 86, 96, 123  
in den rechten Spalten, z. B.:  
Nomen: S. 32, 33, 45, 48, 49, 82, 88, 90, 94, 98, ... Verben: S. 32, 37, 40, 44, 48, 51, 54, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 63, 64, 76, 94, 96, 101, Adjektive: S. 70, 71, 83, 118, ...

#### Inhalte aus dem Arbeitsheft

Silbenübungen: durchgängiges Unterrichtsprinzip, z. B. S. 3, 5, 9, 15, 21, 26, 30, 40, 44, 54, 63, 66, 73, ...  
zusammengesetzte Wörter: S. 46, 55, 63, 64, 67, 78, 85  
Übungen mit dem beiliegenden Silbenschieber  
weitere Silbenübungen z. B.: S. 5, 9, 21, 23, 26, 30, 44, 64, 73, ...  
Reime: 33, 35, 48, 50, 54, 60, 66, 71, 82, 8  
Wort im Wort/Komposita: 46, 55, 63, 67, 74, 78, 85  
Nomen: z. B. S. 58, 59, 70, 75, 78, Verben beugen/bilden: S. 27, 31, 42, 45, 50, 54, 66, 68, 69, 71, 73, 75, 76, 81, 82, 84, 86, 88, 90, 92  
Adjektive beugen/bilden: S. 52, 62, 80, 82

#### Zusatzmaterialien

Lernspiele: Logico, Puzzle, Memory, Domino  
Buchstabenkarten

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

- ILeA plus
- Portfolio
- Stempel, Worturteil
- Das-kann-ich-schon-Heft
- Silbenteppich
- Selbsteinschätzung

#### Lern- und Entwicklungsbogen

K20: zusammengesetzte Wörter bilden und erklären  
K21: Substantive, Verben, Adjektive unterscheiden  
K24: Wörter des einfachen Grundwortschatzes verwenden

<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.1 Informieren</b></p> <p>Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede von Informationsquellen beschreiben</li> <li>- mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</li> </ul> <p>Suchstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</li> </ul>	<p><b>1.3.6 Sprachbewusstheit</b></p> <p>Wortbildungsmuster nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter zerlegen und bilden aus Stamm, Präfix (Vorsilbe, z. B. be-, ge-) und Suffix (Nachsilbe, z. B. -ung, -keit)</li> <li>- die Bedeutung von Wörtern und Fachbegriffen aufgrund von Wortbildungsmustern erklären</li> <li>- die Bedeutung von Fach- bzw. Fremdwörtern aus ihren Wortbestandteilen (z. B. inter-, trans-, pro-) ableiten</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> <li>- Nennen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichten überarbeiten (Verben in der passenden Personalform ergänzen, Komposita ersetzen)</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>3.7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter (Gender Mainstreaming)</b></p> <p><b>3.12 Sexualerziehung/Bildung für sexuelle Selbstbestimmung</b></p> <p>Kompetenzlinien <i>Möglichkeiten der Wortbildung nutzen und Bedeutungen untersuchen und reflektieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezeichnungen für geschlechtertypisches Verhalten, Berufe, Eigenschaften u. a.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Reime</li> <li>- Vorlesewettbewerb</li> <li>- Mathematik: Rechengeschichten</li> <li>- Sachunterricht: „Erste Hilfe“</li> </ul>



<b>1</b>	<b>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln</b>
	<b>2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (2)</b>

<b>Inhalte und Wissensbestände</b>
<b>Struktur und Wirkung von Sprache:</b> Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text, einfacher Grundwortschatz 1/2
<b>Fachwortschatz:</b> Silbenbogen, Selbstlaut, Mitlaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Fragezeichen

<b>Fachbezogene Kompetenzen</b>
<p><b>Möglichkeiten der Satzbildung nutzen</b></p> <p>A. Frage- und Aussagesätze unterscheiden und bilden</p> <p>B. Hauptsätze mit Verbkammer bilden</p> <p><b>Satzglieder und Sätze untersuchen</b></p> <p>A. auf W-Fragen eine Antwort formulieren</p> <p>B. Zeit- und Ortsangaben mithilfe von Fragen ermitteln</p> <p><b>Zeitliche Abfolgen und grammatische Tempora untersuchen und anwenden</b></p> <p>A. Verben in der passenden Personalform bilden</p> <p>(Kongruenz von Subjekt und Prädikat)</p> <p>B. verschiedene Tempora von Verben unterscheiden</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.</p>

<b>Lehrwerk: Meine Fibel</b>	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>	<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>
	<p>Einführung von Fragesätzen ab S. 13</p> <p>(siehe <i>Sprachbuch Kl. 2</i>)</p> <p>S. 44/45, 54, 56, 61, 64, 65, 67, 68, 69, 70, 74, 81, 93, 94, 97, 106/107, 108/109, 110, 111, 119</p> <p>Anbahnung z. B. in den rechten Spalten S. 37, 40, 44, 48, 51, 54, 56, 57, 58, 59, ...</p> <p>Grammatische Tempora anwenden: implizites, durchgängiges Unterrichtsprinzip bei Gesprächsanregungen und bei Übungen zum freien Schreiben (siehe auch <i>Sprachbuch Kl. 2</i>)</p>	<p>Frage- und Aussagesätze bilden: z. B. bei Schüttelsätzen oder Lückentexten S. 21, 25, 29, 35, 41, 55, ...</p> <p>S. 41, 43, 47, 49, 57, 64, 77, 88, 89, 90, 91, 93</p> <p>Konjugationsübungen z. B. S. 42, 45, 50, 54, 66, 69, 71, 76, 81, 82, 84, 90, 92</p> <p>Lückensätze/Sätze mit gebeugtem Verb umschreiben z. B. S. 27, 29, 31, 72, 81, 83, 85, 86, 88 (siehe auch <i>Sprachbuch Kl. 2</i>)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Worturteil, Stempel</li> <li>- Das-kann-ich-schon-Heft</li> <li>- Silbenteppich</li> <li>- ILeA plus</li> <li>- Selbsteinschätzung</li> </ul>
	<b>Zusatzmaterialien</b>		<b>Lern- und Entwicklungsbogen</b>
	Klammerkarten, Lernspiele (Logico)		<p>K22: Sätze untersuchen</p> <p>K23: Zeitformen unterscheiden</p> <p>K24: Wörter des einfachen Grundwortschatzes verwenden</p>



<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.1 Informieren</b></p> <p>Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede von Informationsquellen beschreiben</li> <li>- mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</li> </ul> <p>Suchstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b></p> <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Mittel (z. B. Präpositionen, Konjunktionen wie wenn ..., dann ..., bevor, nachdem, solange) zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> <li>- Nennen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichten überarbeiten (Satzbau verändern, Tempora von Verben verändern, Zeit- und Ortsangaben ergänzen)</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lückentexte Sachunterricht</li> </ul>

<b>1</b>	<b>Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln</b>
	<b>2.13 – Sprachbewusst handeln</b>

<b>Inhalte und Wissensbestände</b>
<b>Struktur und Wirkung von Sprache:</b> Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text, einfacher Grundwortschatz 1/2
<b>Fachwortschatz:</b> Silbenbogen, Selbstlaut, Mitlaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Fragezeichen

<b>Fachbezogene Kompetenzen</b>			
<b>Wortschatz entwickeln und Redemittel/Textbausteine nutzen</b> A. Redemittel typischer Alltagssituationen (z. B. Einkauf, Arztbesuch) in Rollenspielen verwenden B. Wörter des einfachen Grundwortschatzes (1/2) verwenden mit geeigneten Redemitteln/Textbausteinen Fragen und Rückfragen stellen  <b>Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen</b> A-B. Wörter des Grundwortschatzes und gebräuchliche Wendungen in verschiedenen Sprachen (Herkunftssprachen, auch Sprachvarietäten und Regionalsprachen) vergleichen  Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.		<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>  - Worturteil - Selbsteinschätzung (Smileys)  <b>Lern- und Entwicklungsbogen</b>  K24: Wörter des einfachen Grundwortschatzes verwenden	
<b>Lehrwerk: Meine Fibel</b>	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>	
	Anregungen dazu z. B.: S. 11 (eine Bestellung beim Bäcker aufgeben), S. 16/27 (Wie meldet man sich am Telefon?), S. 22 (im Café etwas bestellen), S. 30 (Zookarten kaufen), S. 38/39 (ein Eis bestellen), S. 49/50 (Zirkuskarten kaufen), S. 56/57 (im Supermarkt)		
	Anregungen und Gesprächsanlässe dazu z. B.: S. 4/5 (Begrüßung bei der Einschulung in den Muttersprachen), 60/61, 108, 126		
	<b>Zusatzmaterialien</b>		
	Bücher Rollenspiele/Sketches		

<b>Medienbildung</b> (Teil B)	<b>Sprachbildung</b> (Teil B)	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b></p> <p>Bedeutung und Wirkung von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die interessenbezogene Gestaltung medialer Angebote und deren Botschaften anhand ihrer persönlichen Empfindungen beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b></p> <p>Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Handlungen wie Frage, Aufforderung, Bitte u. a. unterscheiden</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b></p> <p>In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</li> </ul> <p><b>1.3.6 Sprachbewusstheit</b></p> <p>Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- alltagssprachliche und bildungssprachliche Formulierungen (z. B. ein Urteil/einen Baum fällen, Beitrag zahlen/leisten) situationsgemäß anwenden</li> </ul> <p>Mehrsprachigkeit nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter (z. B. Zahlwörter, Operatoren) und Formulierungen in verschiedenen Sprachen nutzen (Herkunftssprachen, gelernte Fremdsprachen, Regionalsprachen)</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen, Erklären, Informieren</li> <li>- Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortsammlung zu Geschichten erstellen, textsortenspezifische Wortbausteine erarbeiten</li> <li>- Geschichten überarbeiten (Synonyme sammeln und ersetzen)</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen</b> (Teil B)		<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b>
<p><b>2.10 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)</b></p> <p>Kompetenzlinie <i>Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktionen zur Vielfalt in der Klasse/Schule/Ort</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mathematik: „Wir gehen einkaufen“ – Rechnen mit Geld</li> <li>- Besuch der Bibliothek</li> <li>- Sachunterricht: „Kinder in anderen Ländern“,</li> <li>- Begegnungssprache Englisch: Begrüßungsrituale...</li> </ul>